

Merkblatt für Containerbenutzer

Stand August 2018

Es dürfen keine verschiedenen Abfallarten in einen Container gefüllt werden! Der Container darf maximal randbündig befüllt werden!

zu **Baustellenabfall**/gemischter gewerblicher Siedlungsabfall zählt:

Papier, Pappe, Glas, Textilien, Holz, Kunststoffe, Folie, Metalle
Isolierung, Bitumendachbahn, Gipskarton **keine Teerpappe !, kein Hausmüll (Lebensmittel, Kompost, Tierstreu, Windeln etc.), keine asbesthaltigen Baustoffe, keine Mineralwolle, keine Auto- /Motorrad oder sonstige Reifen, keine Elektro-/Elektronik-Geräte.**

zu **Altholz A II und A III** zählt: unbehandeltes oder mit ungefährlichen Stoffen behandeltes Holz aus dem Innenbereich **ohne Beschläge, Metallteile, Anhaftungen etc.**

zu **Altholz A IV** zählt: imprägniertes und behandeltes Holz aus dem Außenbereich

zu **Dämmmaterial** zählt: Steinwolle, Glaswolle, Mineralwolle, **dicht verpackt in stabilen Säcken ! Spezialsäcke mit Aufschrift !!(keine „gelben“ Säcke oder verklebte Folien!)**

zu **asbesthaltigen Baustoffen** zählt: Wand- und Dachplatten die Asbest enthalten. Diese müssen in **Big Bags mit Aufschrift „Asbest“** verpackt sein.

zu **Leichtbaustoffen** zählt: Bims, Gasbeton, Gips (kein Rigips, kein Eternit, kein Heraklit) Fliesen,

zu **Bauschutt** zählt: Beton, Dachziegel, Keramik, Sand und Kies, **kein Gasbeton, kein Gipskarton! kein Eternit! kein Heraklit, kein Holz etc. !, ohne Tapeten oder sonstige Wandbeläge !**

zu **Bodenaushub** zählt: gewachsener Boden, Lehm, Lehm mit Steinen, Schiefer **kein Bauschutt und keine Grasnarbe !**

zu **Straßenaufbruch Bitumen** zählt: Straßenbelag, Schwarzdecken, **kein Bodenaushub! keine teerhaltige Schwarzdecke !**

zu **Grünholz mit Wurzeln** zählt: kompostierbare Gartenabfälle, Zweige, Reisig, Stämme, Wurzelwerk ohne Erde, Rasenschnitt, Laub **kein gelagerter Kompost!**

Elektrogeräte, Kühlschränke, grundwassergefährdende Abfälle sowie flüssige Abfälle wie z. B. Öl, Farben, Lacke dürfen nicht in einen Container gefüllt werden.